
Update durch Sheldan Nidle für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation / 4 Lamat, 16 Zac, 9 Eb (27. Februar 2001)

Wir grüßen euch!! Wir kommen wieder und bringen weitere erbauliche Neuigkeiten für euch. Eure Sonne und euer Sonnensystem verändern sich. Gegenwärtig zieht sich ein neues elektromagnetisches Netz über dieses gesamte Sonnensystem, das eure Realität darauf vorbereitet, das vollständige Bewusstsein zu akzeptieren. Wenn dann euer Sonnensystem sein neues Aussehen erreicht hat, wird es bereit sein, die Auferstehung zweier zerstörter Welten und die erneute Einbringung von elf Monden in ihre ursprünglichen Positionen zu akzeptieren. Bestandteil dieses Vorgangs ist die Wiederkehr der originalen Töchter von Mutter Erde: zwei frühere Monde, die einst eure wunderschöne blaue Welt umkreisten, in einer Umlaufbahn, die etwa der eures gegenwärtigen künstlichen Monds entspricht. In einer Umlaufbahn von je etwa 180 Grad hielten sie bequem die Ozeane, Seen, Flüsse und die Atmosphäre von Mutter Erde in perfekter Balance. Eure Heimatwelt wünscht sich innig diese bequemen Zyklen zurück. Und dieser Augenblick ist nahe. So wie eure vielen Veränderungen sich ihrer Vollendung nähern, geschieht dies auch mit eurer Welt. Daher, liebe Herzen, erlebt ihr jetzt eine beträchtliche Beschleunigung in Richtung eurer göttlichen Zielbestimmung.

Dieser Prozess vermittelt euch oft ein Gefühl, als ob ihr in einer nicht enden wollenden Treitmühle steckt. Das begrenzte Bewusstsein baut sich auf dieser Spaltung zwischen eurem physischen und spirituellen Selbst auf. Ein derartiger Mangel an direkter Kommunikation zwischen euren beiden Selbst kann euch immer wieder dahin führen, dass ihr euer Vertrauen in eure Fähigkeiten verliert, und darin, jederzeit in der Lage zu sein, eure wahrhaftigsten, lang ersehnten Ziele zu manifestieren. Wir sind hier, um euch darüber zu informieren, dass es der alleinige Zweck vieler gegenwärtiger Geschehnisse ist, die Manifestation dieser Wünsche zu unterstützen und den von euch jetzt benötigten klaren Beweis dafür zu liefern. Diese Dinge geschehen einfach, weil eure Reise ein ganz entscheidendes Stadium erreicht hat. Eure Realität hat sich jetzt sowohl in ihrer Form als auch in all ihren Möglichkeiten verändert. Was jetzt noch verbleibt, sind die Details, die ihr benötigt, um eure ganz gewöhnlichen Grundüberzeugungen zu ändern. Diesen Punkt haben wir in unseren bisherigen Botschaften an euch besonders betont. Wir erwähnen ihn noch einmal, weil das, was sich jetzt entfaltet, euch durch einige hartnäckig festgehaltene Glaubenssätze schleusen soll, die eure Ansichten hinsichtlich Überfluss beziehungsweise Mangel und Beschränkung betreffen.

Einer der wichtigsten Punkte, über die ihr nachdenken solltet, ist eure tiefgreifende Verbindung zueinander und zu besagtem Überfluss, den ihr mit einander teilt. Dieser Wohlstand in allen Dingen ist so groß, dass er beständig auf euch herab regnet. Doch ihr ignoriert ihn noch immer und schließt euch in den Glauben ein, das Fülle weniger tugendhaft sei als Mangel. Überdies redet ihr euch ein, dass Einschränkung eine Herausforderung sei, die euch weit eher zu einem moralisch akzeptableren Wesen formt. Auffassungen wie diese haben die meisten von euch dahin gebracht, Not und Leugnung ihrer Träume als Norm zu akzeptieren. In Wirklichkeit trifft das Gegenteil zu. Ihr seid hier, um erfolgreich zu sein und ein erfülltes Leben zu führen, das gewisse vorgezeichnete

Ziele erreicht. Statt dessen glaubt ihr an die Notwendigkeit von Mangel und Begrenzung. Liebe Herzen: Wir schaffen nun Bedingungen, die diese Grundüberzeugungen endlich abändern können und euch zurückbringen in euren natürlichen Zustand der Fülle. Dieser muss gekoppelt werden mit der Manifestation dessen, was ihr wahrhaft herbeiwünscht. Anhand dieses Prozesses seid ihr in der Lage, zusammenzukommen und euren Überfluss sowie die gemeinsame Freude der Manifestation eurer neuen Wirklichkeit miteinander zu teilen.

Diese gemeinschaftlich aufrechterhaltene Fülle ist eure größte Quelle und euer Werkzeug, anhand dessen ihr Netzwerke und Organisationen schaffen könnt, mit denen ihr eure galaktische Gesellschaft informieren und führen könnt. Ihr seid dabei, dies auf höchst praktische und nützliche Weise zu entdecken. Wohlstand ist nicht dazu gedacht, begrenzt oder mangelhaft zu sein. Er ist vielmehr so gestaltet, dass er sich rasch und über uns alle ausbreitet. Durch Beispiel und Mitgefühl wird die Struktur dieser künftigen Gesellschaft jedermann beeinflussen. Ihr Ziel ist, eine Realität zu schaffen, in der Ressourcen niemals geleugnet werden, und in der Kreativität ausdrücklich Ermunterung erfährt. Es ist ein Reich, das recht verschieden ist von dem, das ihr gegenwärtig als euer zu Hause wahrnehmt. Diese neue Welt kann sich nur deshalb vorstellungsgemäß ereignen, weil jene, denen ihr für lange Zeit eure vielen Ressourcen anvertraut hattet, bereit sind, diese freizugeben. Obwohl die Methode der anfänglichen Verteilung hier uninteressant ist, ist es wichtig, dass jene, die diese Ressourcen empfangen, sie umgehend mit anderen teilen und damit zugleich ihre gemeinsame Einstellung darüber ändern.

Eure Verbindung untereinander sollte nicht unterschätzt werden. Sie ist in der Tat das wesentliche Merkmal eures Erfolgs. Indem ihr euch von einer konkurrierenden Gesellschaft abwendet, hin zu einer, die die Kreativität und den Wert des Einzelnen schätzt, verändert sich auch das 'Spielfeld' rasch. Ihr kommt zu der Erkenntnis, dass das Netz der Missionen, Wünsche und grundlegenden Ziele, das jedem von euch eigen ist, sich um eure Fähigkeiten herum strukturiert. Durch diese Fähigkeiten kommt ihr in die Lage, einzigartige Dinge zu erreichen. Diese 'Dinge' bilden zusammen ein Mosaik, das letztlich zu einem kollektiven Gebilde des Wissens wird. Dieses miteinander geteilte Wissen wird zur vorrangigen Ressource für eure neue galaktische Gesellschaft und zum Bestandteil eurer nächsten Entwicklungsstufe. Gegenwärtig unterbewertet eure Gesellschaft die Verbindung zum Leben und die Verbindung untereinander. Wir haben euren Hang zum Konkurrieren erwähnt, doch dazu ist noch weit mehr zu sagen.

Eure Akzeptanz von Spaltung ist ein grundlegendes Merkmal begrenzten Bewusstseins, und eure Kontrolleure haben dies weidlich ausgenutzt. Es hat sie dazu verleitet, jegliches Konzept der Ganzheitlichkeit so zu wenden und zurechtzudrehen, dass es sich mehr ihrem Geschmack anpasst. So haben dann auch die großen Wesen des Lichts, die als göttliche Botschafter hierher kamen, ihre Botschaften manipuliert vorgefunden, damit sie den Edikten der Kontrolleure entsprechen. Konkurrenzkampf entwickelte sich rasch zu Konzepten wie Gruppenhass, Konfliktstoff und Isolation. Diese Dinge, mit all den ihnen eigenen Grausamkeiten, waren lange Zeit die Hauptquellen der Spaltung innerhalb eurer globalen Gesellschaft. Ihr habt jetzt jedoch einen Grad der Bewusstheit erreicht, wo diese

brutalen Spielarten mehr denn je hinterfragt werden. Ihr beginnt, eure Verbundenheit untereinander zu akzeptieren, und zu entdecken, wie dieses Bindeglied funktioniert.

Eure Verbundenheit operiert auf erstaunliche Art und Weise. Bedenkt, dass ihr tatsächlich physische Engel seid. Ihr kamt aus vielen himmlischen Orden und aus einer umfassenden Anzahl verschiedener Lebensströmungen, die eure lokale Spirituelle Hierarchie zu verschiedenen Seelen-Gruppierungen und einer ständig wachsenden Zahl von 'Sternen-Saaten' zusammengefügt hat. Gemeinsam bildet ihr eine planetare Gesellschaft, die großes Potential besitzt, das euch zwingt, einander auf neue Weise wahrzunehmen. Am Ende werdet ihr euch zu einer wahrhaft wunderbaren galaktischen Gesellschaft verbinden. Gegenwärtig trachtet ihr beständig danach, mehr über euch selbst zu erfahren. Darin habt ihr euch global zusammengeschlossen, um einander und eurem Planeten eure heilenden Energien und eure Liebe zu senden und auf kreative Weise die entscheidenden Dinge der Welt zu lösen.

Das Anwachsen der Bewusstheit in euch ist lediglich der Beginn und bringt euch an die Werkzeuge und an die Weisheit vollen Bewusstseins. Damit kommt ihr in die Lage, gänzlich zu erfassen, wer ihr seid und weshalb ihr hier seid. Dieser Vorgang wird euch gestatten, die Zielbestimmung zu erreichen, auf die wir in unseren Botschaften seit langem angespielt haben. Und dieses Anwachsen der Bewusstheit ist auch ein Zeichen dafür, dass ihr endlich imstande seid, den ersten Kontakt mit eurer spirituellen und universellen Familie gänzlich zu manifestieren. Liebe Herzen, es ist euch bestimmt, 'Bürger' dieser Galaxis, - und in der Tat der gesamten physischen Schöpfung zu sein. Ihr bereitet euch jetzt darauf vor, dass ihr euch selbst dieses wunderbare Geschenk macht. Unsere Aufgabe ist lediglich, als Mitfeiernde in der kommenden Präsentation dieser Geschenke zu agieren. Alle im Himmel und in der Galaktischen Föderation des Lichts erwarten euch gespannt.

In dieser Botschaft haben wir recht kurz über eure steigende Bewusstheit gesprochen und wie sie sich in unsere Strategien einfügt. Wisst, dass ihr Bestandteil eines vielschichtigen Prozesses seid, der jetzt an den Punkt gelangt ist, an dem euer ständig wachsendes Bewusstsein schließlich eine Wende durchmacht. Die kommenden Ereignisse sind dazu bestimmt, euch dabei zu helfen, dass ihr diesen Punkt rasch erreicht. Bedenkt, dass hinter euch eine gewaltige, mächtige 'Streitkraft' aus Wesen existiert, für die euer Erfolg wahrlich unabwendbar ist. Wir verabschieden uns nun wieder. Die unendliche Fülle und der Wohlstand sind euer, liebe Herzen!

Amen. Selamat Gajun! Selamat Ja! (Sirianisch: Seid Eins! Freut euch!)